

Klausur SS 10

Querschnittsbereiche » QB 2

Frage 1

"Similis similibus corentur" ("Ähnliches soll mit Ähnlichem geheilt werden") - welche Aussage stimmt?

2 Antworten sind auszuwählen!

- (A) erfunden von Samuel Hahnemann, dem Begründer der Homöopathie
- (B) begegnet uns in der magischen Medizin (Gelbes mit Gelbem...)
- (C) ist charakteristisch für die Hippokratische Medizin
- (D) wurde von Paracelsus angewandt
- (E) liegt dem Gedanken der Impfung zu Grunde
- (F) kommt in der Volksmedizin vor ("Böses mit Bösem vertreiben")

Frage 2

Eine wichtige Schrift des Corpus Hippocraticum ist "De Morbo Sacro", die Schrift über die heilige Krankheit. Was trifft zu? Die Schrift...

4 Antworten sind auszuwählen!

- (A) polemisiert gegen die These, die Krankheit komme von den Göttern
- (B) misst dem Klima und den Winden große Bedeutung zu
- (C) bezieht sich ausdrücklich auf die 4-Säfte-Lehre
- (D) fasst das Gehirn als eine Art Schleimdrüse auf
- (E) ist eine der programmatischen Schriften des Corpus Hippocraticum
- (F) war eine der jüngeren Schriften des Corpus Hippokratikum

Frage 3

Was trifft zum Hippokratischen Eid zu?

3 Antworten sind auszuwählen!

- (A) gilt heute noch in abgeänderter Form für jeden Arzt
- (B) verbietet sexuellen Missbrauch und aktive Sterbehilfe
- (C) ist von Hippokrates selbst
- (D) man soll jedem nützen und keinem schaden
- (E) befürwortet die Chirurgie

Frage 4

Nennen sie die 4 wichtigsten Grundsätze medizinisch ethischen Handels:

4 Antworten sind auszuwählen!

- (A) Selbstbestimmung
- (B) der Gesellschaft Dienst leisten
- (C) Nutzen
- (D) Wahrhaftigkeit
- (E) nicht Schaden

Frage 5

1628 erschien William Harveys Buch "De motu cordis", "über die Bewegung des Herzens und des Blutes". Was trifft zu?

3 Antworten sind auszuwählen!

- (A) das Buch argumentierte mit Gedankenexperimenten und Versuchen am lebenden Tier
- (B) er beschrieb als Erstes den Lungenkreislauf
- (C) er bediente sich der Anästhesie
- (D) Decartes lehnte seine Theorie als Spekulation ab
- (E) er beschrieb als Erstes die Funktion von Venenklappen
- (F) das Buch kann als Beginn der naturwissenschaftlichen Methoden mit dem Prinzip der Kausalität und experimentellen Versuchen gesehen werden

Frage 6

Was trifft für die Lehren Sigmund Freuds zu?

3 Antworten sind auszuwählen!

- (A) die Erkenntnis der Macht des Unbewussten bezeichnete er als die „dritte narzisstische Kränkung“ der Menschheit
- (B) er suchte zeitlebens nach dem Mechanismus seelischer Prozesse
- (C) er vertrat die Auffassung, dass der Therapeut es immer besser wisse als der Patient
- (D) er lehnte die Anwendung der Psychoanalyse auf Kunst, Literatur und Kulturtheorie als spekulativ ab
- (E) er hat die Verhaltenstherapie begründet
- (F) seine Psychoanalyse ist aus der gemeinsam mit Josef Breuer entwickelten Schrift „kathartische Methode“ hervorgegangen

Frage 7

Der Vorschlag einer "medizinischen Policey" kam von ...

2 Antworten sind auszuwählen!

- (A) Athanasius Kirchner
- (B) Michel Foucault
- (C) Johann Peter Frank
- (D) Ernst Abbe
- (E) Gottfried Wilhelm Leibniz

Frage 8

Ethische Probleme der Impfung: Was trifft zu?

2 Antworten sind auszuwählen!

- (A) die ethische Verpflichtung zum Impfen kann mit dem Prinzip des Wohltuns begründet werden
- (B) Impfungen bringen nur privates Gut; deswegen soll jedem die Entscheidung zur Impfung selbst überlassen werden
- (C) Impfung birgt einen Grundkonflikt zwischen individueller Autonomie und gesellschaftlichen Maximalnutzen
- (D) bei staatlichem Impfwang, wie z.B. früher bei der Pockenimpfung in Deutschland, kann das staatliche Versorgungsamt nicht zu Zahlung bei Impfschäden gezwungen werden
- (E) das Prinzip des nicht-Schadens kann zur Impfung des einzelnen nicht benutzt werden

Frage 9

Erna B, Lehrerin mit Pankreaskarzinom-Lokalrezidiv, Peritonealkarzinose und massiver Aszites äußerte schon öfter den Wunsch, endlich sterben zu dürfen. Beim jetzigen Krankenhausaufenthalt wurde sie komatös, Ihre Kinder teilen dem behandelnden Arzt mit, dass der Wunsch Ihrer Mutter noch immer unverändert besteht. Der Arzt ordnet einen Midazolam-Perfusor an, um der Patientin die Schmerzen erträglicher zu machen. 48 Stunden später verstirbt die Patientin, ohne zu Bewusstsein gekommen zu sein. Um welche Art von Sterbehilfe handelt es sich, wenn dem Arzt bewusst gewesen ist, dass die Lebenszeit durch die Schmerzmittelgabe verkürzt werden kann?

Eine Antwort ist auszuwählen!

- (A) erlaubt aktiv
- (B) verboten aktiv
- (C) erlaubt passiv
- (D) verboten passiv
- (E) erlaubt indirekt

Frage 10

Was gehört zwingend zum „informed consent“ (informierte Einwilligung)?

4 Antworten sind auszuwählen!

- (A) Verständnis
- (B) Freiwilligkeit
- (C) Geschäftsfähigkeit
- (D) Aufklärung
- (E) Behandlungsauftrag

Frage 11

Welche sind keine Ziele der klassischen Medizin?

2 Antworten sind auszuwählen!

- (A) Prävention von Verletzungen
- (B) Linderung von Schmerzen
- (C) Steigerung des maximalen Wohlbefindens
- (D) Pflege Kranker
- (E) Verhinderung des vorzeitigen Todes
- (F) Lösung allgemeiner gesellschaftlicher Probleme

Frage 12

Welche Instanzen / Institutionen waren an der Euthanasie beteiligt?

3 Antworten sind auszuwählen!

- (A) Aktion T4
- (B) Aktion 14f13
- (C) GEKRAT
- (D) Erbgesundheitsgericht
- (E) Kinderabteilungen
- (F) Reichsjugendführer